

- A. 1579. 19 ej. Mein Stipendium $7\frac{1}{2}$ Schock empfangen wegen der Schulen.
 — 23 Herbstmon. stipendium quartale $7\frac{1}{2}$ sexagenas.
 — 23 Christmon. stipendium scolare accepi $7\frac{1}{2}$ sexag.
- A. 1580. 16 Hornung. Hat man M. Laurentio Ludovico einen jungen Sohn getaufft.
 — 28 ej. Hat man Hanns Vierlen ein sohn, so in 3 classe gefessen, begraben.
 — 1 Brachmon. Mein Schulstipendium $7\frac{1}{2}$ Schock bekommen.
 — 28 Herbstmon. Stipendium scolasticum $7\frac{1}{2}$ Schock empfangen.
 — 23 Christmon. Hab ich mein Schulstipendium bekommen $7\frac{1}{2}$ Schock vnd mehr ein honorarium 12 Taler von der dedicatione Cometae anni 1577.
- A. 1581. 22 Hornung. Mein Schulstipendium $7\frac{1}{2}$ Schock bekommen.
 — 33. Merz. Celebrarunt festum Gregorii nouitiis introductis 244 pueris.
 — 26 ej. Vmb 22 Uhr ist M. Mylio sein ander tochter epileptico morbo gestorben, nachdem sie eilff tage daran frand gelegen.
 — 17 Aprill. Oratio M. Joachimi de parentalibus Philippi*) plurimum.
 — 20 ej. Zu Nacht vmb 3 hor haben des M. Joachimi priuati jrem brauch nach wollen von jrer Schlaffkammer oben heruntersteigen, da ist ein Polack vnter jnen gefallen vnd zugleich einen Arm vnd Bein entzwei gebrochen.
 — 17 Heymon. Hat man M. Kizlingen ein Töchterlin getaufft.
 — 27 Herbstmon. Stipendium scolasticum $7\frac{1}{2}$ Schock absente me oblatum.**)
 — 3 Weinmon. Den Tag sol Petrus Vincentius, alter Rector zu Görlitz gewesen, sein zu Breslaw begraben worden.***)
 — 21 Wintermon. Hanns Hachelberg hatte mit Wendel Roscop†) tochter Hochzeit.
 — 4 Christmon. Bath mich Herr M. Laurentius Ludovicus zu seinem Sohne Laurentio zu gevatthern. (Dieser starb 1626, 23 Sept. als Physicus ordinarius zu Windsheim in Franken.)
 — 21 ej. Hatt man Gregor Hauffen Cant. eine tochter getaufft.
 — 22 ej. Stipendium scolasticum $7\frac{1}{2}$ Schock empfangen.

*) Melanthonis.

***) Scultetus war auf seiner zweiten lusatischen Reise ins böhmische Gebirge auswärts.

***) Petr. Vincentius starb den 1. October.

†) Sie hieß Martha und war eine Tochter des berühmten Görlitzer Steinmetzers Wendelin Roscop, der am 17. Juli 1582 während einer Arbeit am Reichenbacher Thurm vom Blitz erschlagen wurde.